

Wir bitten um verbindliche Anmeldung!

Ich nehme an der Tagung teil:

Vorname/Name

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

E-Mail

Bitte senden an:

BdWi

Gisselberger Str. 7
35037 Marburg

oder anmelden bei:

bdwi@bdwi.de

Tel.: 0 64 21.213 95
Fax: 0 64 21.16 32 66

Kosten

Für die Tagung wird kein Kostenbeitrag erhoben.
Um verbindliche Anmeldung wird jedoch gebeten.

Anreise zum Tagungsort

Tagungsort:

Berlin, Beuth Hochschule für Technik Berlin,
Luxemburger Straße 10, 13353 Berlin

ÖPNV:

U-Bahn Linie 9, Haltestelle: Amrumer Straße

Anmeldung/Organisation

Das Programm der Tagung ist im Internet unter
folgender Adresse abrufbar (Online-Anmeldungen
sind hier ebenfalls möglich):

www.bdwi.de/bdwi/termine

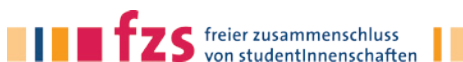
Nähere Informationen

bdwi@bdwi.de, Torsten Bultmann, 02 28.21 99 46

Veranstalter



ARBEITSGRUPPE
ALTERNATIVE
WIRTSCHAFTSPOLITIK



Gewerkschaft
Erziehung und Wissenschaft



rls
Rosa-Luxemburg-Stiftung

FIB – Forschungs- und Informationsstelle beim BdWi

Titelbild: www.istockphoto.com/evileclown



Fachtagung | Samstag, 14. November 2009 | Berlin

Menschenrecht auf Bildung

Zugänge – Übergänge – Ausschlüsse

Menschenrecht auf Bildung

Zugänge – Übergänge – Ausschlüsse

Mit den weit in den Bildungssektor hineinwirkenden Elementen eines Bildungsmarktes nehmen die Unterschiede in der Finanzierung von Bildungseinrichtungen zu. Studiengebühren sind lediglich ein Symptom dieser Entwicklung, bei der Bildungschancen neu – und das heißt: noch ungleicher als bisher – verteilt werden. Die Vorstellung einer Bildungsbeteiligung als Rechtsanspruch erweist sich zunehmend als die politische Fundamentalternativen zu derartigen neoliberalen Deregulierungsregimen im Bildungsbereich. Die daraus resultierenden, sich zuspitzenden Widersprüche sollen auf der Tagung diskutiert werden.

Veranstaltungsort

Berlin, Beuth Hochschule für Technik Berlin,
Luxemburger Straße 10, 13353 Berlin

Um Anmeldung wird gebeten (siehe Rückseite)!

Programm

Samstag, 14. November 2009

11.00 Uhr

**Eröffnung
Begrüßung
Vorstellung der Tagungsziele**

11.30 – 12:00 Uhr

Prof. Dr. Mechthild Schrooten,
(ARBEITSGRUPPE ALTERNATIVE WIRTSCHAFTSPOLITIK)
**Kommentar: Die Lage öffentlicher Haushalte
nach den Bundestagswahlen und Konsequenzen
für die Bildungsfinanzierung**

12:00 – 13:45 Uhr

I. Recht auf Bildung – Bildung und Demokratie

Heiner Fechner, (VDJ)
**Menschenrecht auf Bildung in internationalen
Vereinbarungen und politische
Durchsetzungsdefizite**

Jana Schultheiss, (BdWi)
**Warum die marktliche Steuerung
von Bildungsbeteiligung systemische
Fehlsteuerungen am gesellschaftlichen
Bildungsbedarf vorbei produziert**

13.45 – 14.30 Mittagspause

14.30 – 16.00 Uhr

II. Hochschulen als Exerzierfeld »wettbewerblicher« Bildungseinstiege – der Hochschulzugang

Dr. Andreas Keller, (Vorstand GEW)
**Das aktuelle Zulassungschaos bei der
Studienaufnahme und seine »theoretischen«
Grundannahmen – warum das »neue Modell«
von HRK und BMBF nicht funktionieren kann**

Sonja Staack, (ver.di Berlin)
**Die Kapazitätsverordnung als Bremsklotz
neoliberaler Reformen – politische Bedeutung**

Klemens Himpele, (BdWi)
**Grenzen und Möglichkeiten gleicher
Bildungschancen – wie kann der Hochschul-
zugang sozial ausgebaut werden?**

16.00 – 16.30 Kaffeepause

16.30 – 17.30 Uhr

III. Hochschuleingangsprüfungen als neoliberale Subjektformierung und Austreibung kritischer Wissenschaft

Torsten Bultmann, (BdWi)
**Am gesellschaftlichen Bedarf vorbeigetestet –
Generalkritik der gegenwärtigen Testindustrie**

Vanessa Lux, Dipl.-Psych.
**Wie wissenschaftliche Kontroversen durch
Hochschuleingangstests »entschieden«
werden – exemplarische Kritik der aktuellen
Psychologietests**